

**An alle  
Kunstlauf- und Eistanzobleute  
der Landeseisssportverbände der DEU**

30.09.09

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage erhalten Sie die Ausschreibung zu unserem Wettbewerb  
,Offene Berliner Meisterschaften 2010' und ,Großer Berliner Bär 2009'.

Die Einzellauf- und Paarlauf-Wettbewerbe werden mit dem ,NJS' und die  
Synchron-Eiskunstlaufwettbewerbe mit dem OBO-System (6,0) gewertet.

Wir laden Sie und Ihre Sportler herzlich dazu ein und würden uns freuen, möglichst  
viele Sportler Ihres Landeseisssportverbandes in Berlin begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen  
Berliner Eissport-Verband e.V.

*Frank Schwarz*  
Kunstlaufobmann

# A U S S C H R E I B U N G

“Offene Berliner Meisterschaften 2010”  
in der Meister- und Juniorenklasse  
sowie  
„Großer Berliner Bär 2009“ in der Jugend- und Nachwuchsklasse  
(DEU- D/C, C-Kadernachweis möglich)

## I. Allgemeines

Veranstalter/Ausrichter: **Berliner Eissport-Verband e.V.**

Veranstaltungsort: Erika-Hess-Eisstadion **(beheizte Eishalle)**  
Müllerstr. 185, 13353 Berlin  
Tel. 030 – 4690 7955 Fax 030 – 4690 7956

Termin: **06.11. – 08.11.2009**

**Meldeschluss: 22.10.2009**

Meldeanschrift: Frank Schwarz,  
Kirschweg 8, 14727 Premnitz  
Tel. / Fax: 03386- 281 488 / 21 24 41  
e-mail: [frankschwarz-bln@t-online.de](mailto:frankschwarz-bln@t-online.de)

Inhalt der Meldung:

1. Bezeichnung des Wettbewerbs
2. Name, Vorname des/der Teilnehmer(s)
3. Geburtsdatum des/der Teilnehmer(s)
4. Bundeskader oder Nichtkader
5. Name des Vereins
6. Bestätigung der Amateureigenschaft durch den LEV
7. Name des teilnehmenden Preisrichters

**Spätestens zur Auslosung sind im Meldebüro vorzulegen:**

1. Der Sportpass mit allen aktuellen Eintragungen
2. Die sportärztliche Gesundheitsbescheinigung, **nach dem 30.06.2009 von einem Sportarzt bescheinigt!**

**Meldegebühr:**

Die Meldegebühr beträgt 25,00 € für jeden gemeldeten Teilnehmer, d.h., 50,00 € für jedes Paar sowie pauschal 120,00 € für jedes Synchronislauf-Team.

Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig. Sie ist auf das Konto des Berliner Eissport-Verbandes bei der Commerzbank, BLZ 100 400 00, Kto.-Nr. 204313100, durch den jeweiligen LEV zu überweisen.

**Bei nicht rechtzeitig eingegangener Meldegebühr auf dem Konto des BEV ist die Teilnahme der Sportler am Wettbewerb ausgeschlossen!**

**Es erfolgt keine Rückerstattung der Meldegebühr bei Rücknahme einer Meldung nach Meldeschluss!**

**Wettbewerbsbedingungen:**

Die Wettbewerbe werden gemäß den aktuellen DKB, den Deutschen Eistanzbestimmungen, den ISU-Regulations, den ISU-Bestimmungen, den DEU-Informationen und den ISU-Communications durchgeführt, soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes ausgeführt ist.

Die Sieger (Platz 1-3) erhalten in allen Wettbewerben einen Pokal.

Die Berliner Teilnehmer ermitteln in den Wettbewerben der Offenen Berliner Meisterschaft gleichzeitig die Berliner Meister 2010.

Der oder die jeweils bestplatzierte Berliner/Berlinerin ist Berliner Meister bzw. Klassensieger. Die weiteren Platzierungen ergeben sich entsprechend der Reihenfolge des Wettbewerbsergebnisses. Die Berliner Teilnehmer (jeweils Platz 1-3) erhalten innerhalb der BM-Wertung Medaillen. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

Der Länderpokal ‚Großer Berliner Bär‘ wird nur in der Jugend- und Nachwuchsklasse ausgetragen. Bundeskadersportler können ohne Begrenzung von den LEV's gemeldet werden.

**Teilnahmeberechtigung:**

- Die Wettbewerbe sind nur für Amateure offen, die
- einem Verein und über diesen einem deutschen LEV angehören, der DEU-Mitglied ist;
  - im Besitz eines gültigen Sportpasses sind;
  - die Voraussetzungen für die jeweilige Kategorie erfüllen;
  - gemäß ISU-Regel 105 Amateure sind;

**Teilnehmerbegrenzung:**

Alle teilnehmenden LEV's können je ausgeschriebenen Wettbewerb maximal 3 Teilnehmer melden, ausgenommen die Anzahl gemeldeter Bundeskadersportler. Der Veranstalter behält sich jedoch eine größere Teilnehmerzahl vor.

Der Veranstalter ist berechtigt, bei Teilnehmerzahlen über 20 in einem Wettbewerb, eine Gruppeneinteilung vorzunehmen.

**Preisrichter:**

Jeder teilnehmende LEV wird gebeten, einen Preisrichter zu stellen, der mindestens die Qualifikation NM / NTM hat und das NJS bedienen kann.

**Die Qualifikation als TS / TC ist wünschenswert.**

**Die Reise-, Unterkunfts- und Aufenthaltskosten trägt jeder teilnehmende LEV dafür selbst.**

**Für Sportler, deren LEV keinen Preisrichter entsendet, ist die doppelte Meldegebühr mit der Meldung zu entrichten.**

Die Verpflegung der Preisrichter während der Wettbewerbe übernimmt der Veranstalter.

**Vergütung:**

Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung tragen die meldenden Verbände, Vereine oder Teilnehmer selbst.

Die Teilnehmer erhalten keine Vergütung.

**Haftung:**

Der Veranstalter / Ausrichter übernimmt für die Teilnehmer und Offiziellen keinerlei Haftung für eventuell sich ergebende Unfälle oder Schäden.

**Ergebnisermittlung:**

**Die Ergebnisermittlung erfolgt in allen Kategorien nach dem ISU-Judging-System, mit Ausnahme der Synchron-Eiskunstlauf-Wettbewerbe, bei denen das OBO-System angewendet wird. Sofern vorhanden, sind die Programminhalte gemäß ISU-Regulations bindend.**

**Publizieren der Ergebnisse:**

Alle Wettbewerbsergebnisse werden im Internet veröffentlicht.

**Programminhalte:**

**Die geplanten Programme müssen mittels des beigefügten Programmblattes von den LEV's bzw. Vereinen bis zum Meldeschluss per Post oder mail an Herrn Tobias Henrich  
Machnower Str. 20, 14165 Berlin  
Mail: tobias.henrich@t-online.de  
übermittelt werden.**

## II. Technische Bestimmungen

**Zeitplan:** Der Zeitplan wird nach Meldeschluss erstellt und allen teilnehmenden LEV's zugesandt.

**Auslosung:** **Die Erstauslosungen erfolgen aus organisatorischen Gründen per Computer.**

**Zwischenauslosungen finden jeweils ca. 15 Minuten nach Ende des jeweiligen Teilwettbewerbs im Meldebüro statt.**

**Musikwiedergabe:** **CD- R (ausgenommen CD - RW)**  
Für jeden Sportler ist eine eigene CD abzugeben!  
Auf einer CD-R darf nur ein Wettbewerbsprogramm enthalten sein!  
Die Musikwiedergabe ist nur per CD-R möglich.  
Die Programmmusiken müssen sich am Anfang der CD-R und nur auf einer Seite befinden. Der Tonträger muss technisch einwandfrei abspielbar und wie folgt beschriftet sein:

- 1. Vor- und Nachname des / der Teilnehmer(s)**
- 2. Wettbewerb**
- 3. Name des Vereins / LEV's**
- 4. Länge des Musikstücks (Min./Sek., KP oder Kür)**
- 5. Ggf. Nummer des Titels für KP oder Kür angeben**

Unzureichend gekennzeichnete Tonträger werden nicht angenommen.

**Für Beschädigungen wird nicht gehaftet!**

## III. Zweck der Veranstaltung

Förderung des Eiskunstlaufens durch Wettbewerbe.

## IV. WETTBEWERBE

**Allgemein:** Für alle Kategorien gelten verbindliche Programminhalte, die den Regeln bzw. Empfehlungen der ISU und DEU entsprechen müssen.

## 1. **Offene Berliner Meisterschaften 2010**

### 1.1. **Meisterklasse**

Offen für alle Teilnehmer/innen, Paare, Eistanzpaare und Synchron-Ek-Teams, die die Startberechtigung für die Deutsche Meisterschaft 2010 (Meisterklasse) besitzen.

#### a) **Meister Herren**

Kurzprogramm: max. 2:50 Min.

Kür: 4:30 Min., +/- 10 Sek.

#### b) **Meister Damen**

Kurzprogramm: max. 2:50 Min.

Kür: 4:00 Min., +/- 10 Sek.

#### c) **Meister Paare**

Kurzprogramm: max. 2:50 Min.

Kür: 4:30 Min., +/- 10 Sek.

#### d) **Meister Synchron-Eiskunstlaufen**

Kurzprogramm: max. 2:50 Min.

Kür: 4:30 Min., +/- 10 Sek.

### 1.2. **Juniorenklasse**

Offen für alle Teilnehmer/innen, Paare und Synchron-Ek-Teams, die in der laufenden Saison die Startberechtigung für die Juniorenklasse haben, **als Quereinsteiger starten, aber noch nicht in der Deutschen Meisterklasse gestartet sind.**

Bei mehr als 20 Teilnehmerinnen wird analog der Regelung in den Nachwuchswettbewerben in A und B unterteilt.

#### a) **Junioren Herren**

Kurzprogramm: max. 2:50 Min.

Kür: 4:00 Min., +/- 10 Sek.

- b)** Junioren Damen
- Kurzprogramm: max. 2:50 Min.
- Kür: 3:30 Min., +/- 10 Sek.
- c)** Junioren Paare
- Kurzprogramm: max. 2:50 Min.
- Kür: 4 Min., +/- 10 Sek.
- d)** Junioren Synchron-Eiskunstlaufen
- Kurzprogramm: max. 2:50 Min.
- Kür: 4:00 Min., +/- 10 Sek.

## **2. Länderpokal ,Großer Berliner Bär 2009'**

### **2.1. Jugendklasse Mädchen und Jungen**

Offen für alle Einzelläufer/innen, die bei ihrer Landesmeisterschaft und einer Deutschen Meisterschaft noch nicht höher als in der Jugendklasse gestartet sind. Teilnehmer an diesen Wettbewerben müssen die Prüfung der 3. Kürklasse bestanden haben.

Programminhalte gem. den ISU-Novice-Bedingungen.

Teilnahmebeschränkung besteht gem. DKB-Regel 305 und Beschluss der DEU-Obleutetagung vom 29.06.2008 bezüglich der Altersnorm  
**(Stichtag 01.07.2009).**

Die Teilnehmer des Wettbewerbs Mädchen und Jungen werden bei einer Teilnehmerzahl von jeweils mehr als 20 in einen Wettbewerb A und B unterteilt.

In diesem Fall werden die Teilnehmer/innen in der chronologischen Reihenfolge ihres Geburtsdatums gelistet. Die Liste wird ggf. nach Meldeschluß, vor Beginn der Auslosung, in der Mitte geteilt, so dass sich eine Gruppe mit jüngeren und eine mit älteren Teilnehmern/innen ergibt.

Bei ungerader Teilnehmerzahl ist die jüngere Gruppe um eine/n Teilnehmer/in größer.

Die Gruppe der jüngeren Teilnehmer/innen trägt den Wettbewerb Jugendklasse A aus, die Gruppe der älteren Teilnehmer/innen bestreitet den Wettbewerb Jugendklasse B.

**a) Jugendklasse Jungen U 17**

Kurzprogramm: max. 2:30 Min.

Kür: 3:30 Min. (+/- 10 Sek.)

**b) Jugendklasse Mädchen U 17**

Kurzprogramm: max. 2:30 Min.

Kür: 3:00 Min. (+/- 10 Sek.)

**2.2. Nachwuchsklasse**

Offen für alle Einzelläufer/innen, die bei ihrer Landesmeisterschaft und einer Deutschen Meisterschaft noch nicht höher als in der Nachwuchsklasse gestartet sind.

Teilnahmebeschränkung besteht gem. DKB-Regel 305 und Beschluss der DEU-Obleutetagung vom 29.06.2008 bezüglich der Altersnorm **(Stichtag 01.07.2009)**.

Teilnehmer an den Einzelwettbewerben müssen gem. DKB-Regel 304 die Prüfung der 3. Kürklasse bestanden haben.

Programminhalte gem. den ISU-Novice-Bedingungen.

Die Teilnehmer des Wettbewerbs Mädchen und Jungen werden bei einer Teilnehmerzahl von jeweils mehr als 20 in einen Wettbewerb A und B unterteilt (analog der Jugendklasse).

**a) Nachwuchsklasse Mädchen U 12**

Kurzprogramm: max. 2:30 Min.

Kür: 3:00 Min., +/- 10 Sek.

**b) Nachwuchsklasse Mädchen U 14**

Kurzprogramm: max. 2:30 Min.

Kür: 3:00 Min., +/- 10 Sek.

**c) Nachwuchsklasse Jungen U 13**

Kurzprogramm: max. 2:30 Min.

Kür: 3:30 Min., +/- 10 Sek.



**d) Nachwuchs Paare**

Kurzprogramm: max. 2:30 Min.

Kür: 3:30 Min., +/- 10 Sek.

**e) Nachwuchs Synchron-Eiskunstlaufen**

Kür: 3:30 Min., +/- 10 Sek.

28.09.2009

Frank Schwarz

BEV-Kunstlaufobmann

# Programm Content Singles

FORM C 11A

Mit der Meldung bis Donnerstag, 22. Oktober 2009 einzureichen!

**Veranstaltung: Offene Berliner Meisterschaften 2010 / Gr. Berliner Bär 2009**

**Wettbewerb:** \_\_\_\_\_ **Category:** Men  Ladies

**Teilnehmer/in:** \_\_\_\_\_

Elements Short Program

Elements Free Skating

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_